

Emma.

Herr Adolph...

Adolph.

Sie brücht mich nitt süeche z'ruckz'halte, 's isch unnöthig.

Emma.

Isch das jetz Ihre Freid, wo Sie hän, ass Sie mich wieder sähn?...

Adolph.

Unglücklich macht's mi!... grine mächt i...

Emma.

Das isch jetz emol galant!

Adolph.

Oh!... worum isch Sie uf Milhüse ku!

Emma.

Ah, 's isch das, wo Sie tourmentiert?

Adolph.

Was macht Sie do un züe was wird Sie das noch fiehre!

Emma.

Oh! das isch jetz 's kleinste... ich bi nitt embarassiert... ich ha Talent...

Adolph.

Heisst Sie das Talent?

Emma.

Natirlich... un siter ass mir uns nimmig g'säh hän, ha-n-ich noch Fortschritte g'macht.

Adolph (fir sich)

Oh jâ... schöne Fortschritte (lüt) un Sie zählt uf das, Jumpfer Julie?

Emma (verwundert).

Jumpfer Julie?...

Adolph.

Oder Emma, 's isch mr eithüen!... un Sie will eso ne Lewe fiehre, Sie unvorsichtige Person! isch denn das e-n-Existenz?...

Emma.

Sie jügiere mich streng fir eso ne Kleinigkeit.

Adolph.

E Kleinigkeit... lost Se, Jumpfer Emma, Sie brücht sich nitt süeche-n-üsz'rede... dr Andere, Sie weisst jo wohl, dr Alt', hat mr alles g'sait!...

Emma.

Sin Se-n-ebbe jaloux... Sie hän vielleicht erfahre ass ich sott hirothe?

Adolph.

Hirothe?... (fir sich) jo, ich weiss, uf was fir e-n-Art

Emma.

Wenn das isch, känne Sie rüehig si... grad wege dem bin ich jo vo d'heim furt.

Adolph.

Sie hätt viel besser tho, dert z'bliwe!

Emma.

Wenn ich awer furt wär, fir nächer züe ebberem z'ku, wo-n-ich gern ha?

Adolph.

Sie hat ebber gern g'ha?

Emma.

Natirlich, Sie undankbarer Mensch as Se sin!